

Presse-Information

31. März 2026

Start der Erhebung von Bilddaten aus BMW Kundenfahrzeugen für kontinuierliche Produktverbesserung und mehr Sicherheit im Straßenverkehr.

+++ Auswertung ereignisbasierter Bild- und Fahrzeugsensordaten für stetige Weiterentwicklung zukunftsweisender Fahrerassistenzsysteme +++ Start ab 1. April in Deutschland im neuen BMW iX3 bei vorliegender Kundenzustimmung +++ Privacy-by-design Maßnahmen umgesetzt, um Gesichter und Kennzeichen anderer Verkehrsteilnehmer unkenntlich zu machen +++

München. Mit der neuen Generation der Fahrerassistenz- und aktiven Sicherheitssysteme der BMW Group bietet der neue BMW iX3 ein hohes Maß an Komfort und zusätzlicher Sicherheit für seine Fahrer. Dazu leisten unter anderem der Autobahn- und City-Assistent, der Notbremsassistent, die Querverkehrswarnung mit Bremsengriff und viele weitere Funktionen einen entscheidenden Beitrag. Zudem schützen diese Systeme auch Fußgänger, Radfahrer und andere Verkehrsteilnehmer.

Neben umfangreicher, virtueller Erprobung mithilfe von Simulationen und der physischen Absicherung mit der BMW Entwicklungsfahrzeug-Flotte können Bilddaten aus realen Verkehrssituationen von Kundenfahrzeugen einen großen Mehrwert für die kontinuierliche Verbesserung von Assistenzsystemen liefern. Ab 1. April 2026 kann die BMW Group in Deutschland in Fahrzeugen der neuen Modellgeneration, die mit der erforderlichen Sensorik und Datenverarbeitungsarchitektur zur situativen Erfassung von Umfeldvideodaten ausgestattet sind, solche Bilddaten erheben. Dazu zählen der neue BMW iX3 und i3, sowie darauffolgende neue Modelle und Modell-Updates. Die Voraussetzung zur Nutzung der Bilddaten ist die Einwilligungserklärung der Kundinnen und Kunden unter Einhaltung aller datenschutzrechtlichen Vorgaben. Die Datenerhebung soll schrittweise auf sämtliche Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums ausgeweitet werden. Dank BMW Software Updates profitieren Kunden und Verkehrsteilnehmer von Verbesserungen over-

Firma
Bayerische
Motoren Werke
Aktiengesellschaft

Postanschrift
BMW AG
80788 München

Telefon
+49 89-382-0

Internet
www.bmwgroup.com

the-air, die mithilfe der gewonnenen Bilddaten aus realem Verkehrsgeschehen künftig umgesetzt werden können.

Datenerhebung nur in relevanten Fahrsituationen.

Für die Weiterentwicklung moderner Fahrerassistenz- und aktiver Sicherheitssysteme konzentrieren sich die Entwickler der BMW Group auf ereignisbezogene Verkehrssituationen, in denen diese Systeme einen besonders hohen Nutzen entfalten können. Dazu zählen beispielsweise durch Assistenzsysteme verhinderte Kollisionen bei Autobahn-Spurwechseln, das Eingreifen des Notbremsassistenten, eine starke manuelle Bremsung oder ein plötzliches Ausweichmanöver. In diesen Situationen werden gezielt solche Sensor- und Bilddaten erfasst, die für das Verständnis der Situation und die weitere Optimierung der Systeme relevant sind. Dazu gehören Aufnahmen der Fahrzeugumgebung durch die Außenkameras, Daten der Umfeldsensorik sowie fahrdynamische Informationen wie Geschwindigkeit, Fahrtrichtung oder Lenkwinkel.

Über den gesamten Datenerfassungs- und Datennutzungsprozess hat die Einhaltung der geltenden datenschutzrechtlichen Vorgaben höchste Priorität. [Die BMW Group informiert darüber auf einer neuen Webseite mit den entsprechenden Datenschutzhinweisen.](#)

Für die Datenverarbeitung hat die BMW Group "privacy-by-design" Maßnahmen umgesetzt, um die Datenschutzrechte der möglicherweise erfassten Personen und der Fahrzeugnutzer zu schützen: Soweit technisch möglich werden in Bilddaten enthaltene Gesichter und Kennzeichen anderer Verkehrsteilnehmer bereits im Fahrzeug vor der Übermittlung an das BMW IT-Backend unkenntlich gemacht. In keinem Fall nehmen BMW Systeme eine Identifikation individueller Verkehrsteilnehmer vor. Durch automatisierte Löschung der Fahrzeugidentifikationsnummer unmittelbar nach der Übertragung in das BMW IT-Backend ist zudem eine Zuordnung der Daten zu einem spezifischen Fahrzeug nicht mehr möglich.

Unternehmenskommunikation**Presse-Information**

Datum 31. März 2026

Thema Start der Erhebung von Bilddaten aus BMW Kundenfahrzeugen für kontinuierliche Produktverbesserung und mehr Sicherheit im Straßenverkehr.

Seite 3

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

BMW Group Unternehmenskommunikation

Martin Tholund, Pressesprecher Electronics, Software Defined Vehicle, ADAS

Telefon: +49-151-601-77126

E-Mail: Martin.Tholund@bmwgroup.com

Almut Stollberg, Leitung BMW Group Innovations-, Design-, Technologie-Kommunikation

Telefon: +49 89 382-96543

E-Mail: Almut.Stollberg@bmw.deInternet: www.press.bmwgroup.com/deutschlandE-Mail: presse@bmw.de**Die BMW Group**

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanzdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst über 30 Produktionsstandorte weltweit; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2025 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von 2,46 Mio. Automobilen und über 202.500 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2025 belief sich auf 10,2 Mrd. €, der Umsatz auf 133,5 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2025 beschäftigte das Unternehmen weltweit 154.540 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Nachhaltigkeit ist ein wichtiger Bestandteil der Unternehmensstrategie der BMW Group, von der Lieferkette über die Produktion bis zum Ende der Nutzungsphase aller Produkte.

www.bmwgroup.comLinkedIn: <http://www.linkedin.com/company/bmw-group/>YouTube: <https://www.youtube.com/bmwgroup>Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroup>Facebook: <https://www.facebook.com/bmwgroup>X: <https://www.x.com/bmwgroup>